

Rurtalbahn GmbH, VIAS Rail GmbH – Region West

Verhandlungsaufnahme

Am 11. Dezember 2019 haben die GDL, die Rurtalbahn GmbH und die VIAS Rail GmbH – Region West die Verhandlungen aufgenommen. Hierzu hatte die GDL am 7. November 2019 die Forderung nach Abschluss eines Rahmentarifvertrages und ergänzender Tarifverträge gestellt und diese – im Wortlaut ausgearbeitet – übergeben.

Der von der GDL geforderte Tarifvertrag wird ausschließlich für GDL-Mitglieder gelten. Entsprechende Regelungen stellen dies sicher. Außerdem ist es so nicht erforderlich, dass zum Beispiel Arbeitsverträge geändert werden müssen. Gefordert ist auch der Abschluss eines Tarifvertrages zur Gewährung von Sozialleistungen aus der Gemeinsamen Einrichtung der Tarifvertragsparteien (GE-TV). Auch diese Leistungen werden nur GDL-Mitgliedern zur Verfügung stehen.

Wie zu erwarten, gab es in der ersten Runde noch keine konkreten Ergebnisse. Gegenstand der Verhandlungen war die Klärung grundsätzlicher Fragen zur Tarifstruktur und zur Wirkung der geforderten Tarifverträge. Es zeichnete sich aber schon ab, dass das Thema Arbeitszeit, Arbeitszeitplanung und persönliche Verbindlichkeit der Planung ein zentrales Thema wird. Noch ist es aber zu früh, dies abschließend zu bewerten.

Die Verhandlungen werden am 16. Januar und am 5. Februar 2020 fortgesetzt. Zu erwarten ist aber, dass weitere Termine erforderlich sein werden. Es geht um die Vereinbarung eines Tarifsystems, das für beide Unternehmen teils völlig neu und außerdem deutlich teurer ist als die Bestandstarifverträge. Dennoch wird die GDL auf einen zügigen Abschluss hinwirken. Ganz klar ist aber, dass wir noch Geduld brauchen, bis alles verhandelt und unterschrieben ist.